

Konohas Fuchsjunge

Eine alternative Geschichte / Naruto x ???

Von Mike-san

Kapitel 11: Vorbereitungen auf den letzten Teil

Vielen Dank für eure Kommentare und viel Spaß beim Lesen :-)

Legende:

gedachtes

„„gesprochenes“ „

Jutsu

Kyuubi

Das fröhliche Zwitschern der Vogel ließ Sakura sanft aus ihrem Schlaf erwachen. Sie wusste dadurch auch sofort, dass sie sich nicht mehr im Todeswald befand, sondern zuhause in ihrem weichen Bett. Denn dort zwitscherten keine Vögel. Zur Bestätigung drehte sie leicht ihren Kopf im Polster und krallte sich mit ihren Händen leicht das Leintuch.

„Naruto...“

Entsetzt riss sie ihre Augen auf und saß plötzlich kerzengerade im Bett. **Was hab ich da gerade gesagt?!** Ihr Herz raste förmlich. **Wieso denke ich gerade jetzt an ihn? Und wieso habe ich seinen Namen laut ausgesprochen?**

Erinnerungen an den gestrigen Tag stiegen in ihr hoch. Getragen von Naruto in Richtung Ende des zweiten Teiles. Auch wenn es ein Bunshin war, war es doch real. Fast eine halbe Minute saß Sakura einfach nur aufrecht im Bett und starrte ins Leere. Doch dann besann sie sich wieder und stand nach kurzem Kopfschütteln auf. Sie streckte sich ausgiebig und zog die Vorhänge vor ihrem Fenster zur Seite. Strahlend begrüßte sie die Sonne und ein Blick auf ihren Wecker verriet ihr die Uhrzeit.

Schon zehn Uhr? Ich habe fast 14 Stunden geschlafen!?

Ungläubig drehte sie ihren Kopf wieder Richtung Fenster. Der aktuelle Sonnenstand bestätigte ihr die Uhrzeit. Immer noch etwas überrascht öffnete sie das Fenster und begab sich ins Bad. Überraschenderweise konnte sie sich fast normal fortbewegen. Ihre Schwellung am Knöchel war über Nacht stark zurückgegangen.

Das kühle Wasser hat mir tatsächlich sehr gut getan. Bald sollte der Schmerz endgültig weg sein! Mit unterschwelligem Gedanken an Naruto schloss sie die Türe zum Badezimmer.

~~~~~

„500! Puhh, ich denke das reicht fürs Erste.“

Naruto war bereits seit einer guten Stunde wach und soeben mit dem täglichen Training in der Früh fertig geworden. Vor den Liegenstütz hatte er noch ein Tausend Sit-ups absolviert, wie fast jeden Tag. **Und jetzt mal duschen gehen! Vergiss nicht deine anderen Bunshin auch aufzulösen! Ja schon klar, wollt ich in der Dusche machen...**

Naruto machte die erforderlichen Fingerzeichen und der Bunshin am Sofa löste sich in einer Rauchwolke auf. Das Buch, welches er in der Hand hielt, fiel sanft auf den gepolsterten Sitz. Plötzlich ging Naruto jedoch in die Knie.

„Ahhhh, ich hätte noch warten sollen, bevor ich den Bunshin draußen auflöse!“  
Ich hab dir doch gesagt, dass ein Yokai-Bunshin Schmerz und Anstrengung auf dich überträgt, wenn du ihn auflöst. Dass hast du jetzt davon, deinen Bunshin fast eine Stunde den Konoha-Fels rauf und runter laufen zu lassen! Deine Oberschenkel müssen ja jetzt brennen wie Feuer, hahaha.

Ohne weiter auf Kyuubi zu achten, rappelte sich Naruto auf und machte sich auf den Weg ins Bad. Ja Kyuubi hatte Recht, seine Beine fühlten sich recht taub an. Etwas wacklig erreichte er sein bescheiden kleines Bad und stieg unter die Dusche. Das kalte Wasser tat ihn jetzt besonders gut.

**Wie es wohl Sasuke und Sakura geht? Naja, bald ist eh Mittag, dann werde ich sie bei Ichirakus treffen. Apropos, langsam bekomme ich mächtig Hunger! Mhm, ich ess dann noch nen Apfel!**

~~~~~

Sasukes Morgen-Prozedur war ähnlich wie die von Naruto, jedoch konnte er nicht wie gewöhnlich trainieren, da ihm sein Körper immer noch wehtat. Zwar nicht mehr so schlimm wie im Todeswald, aber genug, um kein normales Training machen zu können.

Nach einer gründlichen Körperhygiene machte er sich auf den Weg zu Ichirakus, immerhin war es schon fast dreiviertel Zwölf und er wollte nicht zu spät kommen.

Gute 15 Minuten später stand er auch schon vor dem bekannten Ramenladen. Kurzerhand trat er in das gut gefüllte Restaurant ein. Ganz typisch schlug ihn als erstes der markante Ramengeruch in die Nase. Er suchte das lokal nach seinen Teamkollegen und Sensei ab. Dies gestaltete sich aber als gar nicht mal so einfach, da es zahlreiche Tische gab, welche fast alles besetzt waren. Er erkannte Familien und

auch ein paar Paare, die zusammen an einer herzförmigen Ramenschüssel aßen. Als er seinen Blick aber zur Seite wendete, schossen ihn sofort die blonden Haare Narutos entgegen.

Im Letzten Eck saßen Sasukes Teammitglieder und auch Kakashi sowie Iruka. Ohne lange zu zögern ging er auf den Tisch zu und setzte sich auf den letzten freien Platz.

„Hey“

„Hallo Sasuke-kun“

„Hey, Teme! Hast es wohl nicht schneller geschafft, sogar Kakashi ist vor dir hier gewesen!“

Naruto wollte Sasuke unbedingt ärgern. Er hatte immer noch Hunger und war daher leicht aggressiv. Kakashi und Iruka nickten Sasuke zur Begrüßung nur grinsend an. Bevor Naruto aber noch eine weitere Provokation loslassen konnte, löste Sakura die leicht angespannte Atmosphäre und machte einen Vorschlag.

„Na dann können wir ja bestellen!“

Gesagt, getan! Abgesehen von Naruto, bestellte sich jeder eine Schüssel Ramen. Der Blonde hatte natürlich gleich mehrere Schüsseln geordert, sicherheitshalber! Kurz nachdem die Bestellung aufgegeben wurde, begann Kakashi auch schon seiner Gruppe eine Frage zu stellen.

„Wie geht's euch? Gestern saht ihr ja ganz schön fertig aus! Und was ist passiert?“

Naruto war noch leicht in Gedanken bei seiner Suppe und verpasste daher zu antworten, stattdessen übernahm das Sakura.

„Ja also mir geht es schon viel besser, ich habe mir ja nur den Fuß etwas gestaucht. Meine Mutter hat es sich in der Früh angesehen und gemeint in zwei Tagen bin ich wieder fit.“

Dann warf sie einen Blick zu Sasuke der daraufhin auch antwortete: „Mir geht's auch schon besser!“

Mehr sagte er nicht. **Er ist wahrscheinlich auch sehr hungrig und deswegen nicht so gesprächig.** Da Naruto auch nicht den Anschein machte zu antworten und gestern sowieso nicht so fertig war wie die anderen zwei, beschloss Sakura die Chunin-Auswahlprüfung zu erzählen.

„Ich glaube ich erzähle die Geschichte einfach von Vorne.“

Genau dies tat Sakura. Angefangen von der Prüfung in der Akademie bis hin zu dem Kampf gegen die Mizu-Ninja. Nur den Part mit Kyuubi und Narutos Vergangenheit ließ sie aus. Kakashi und Iruka hörten gespannt zu. Sakura erzählte auch noch weiter, als die Ramen an ihren Tisch gebracht wurden. Erst als sie zu dem Kampf zwischen Naruto und Takeshi kam, wurde sie von ersterem unterbrochen.

„Den Teil der Geschichte werde ich ein anderes Mal erzählen. Hier hören sie zu viele!“

Den letzten Satz sagte er im Flüsterton den nur die Personen am Tisch verstanden. Kakashi und Iruka konnten sich denken, warum Naruto nicht will, dass dieser Teil hier erzählt wird. Aus der Geschichte hatten sie herausgehört, dass dieser Takeshi stark sein musste. Zumindest wenn man seiner Arroganten Art Glauben schenken wollte.

„Ich werde einfach fortsetzen nachdem der Kampf entschieden war. Also, ähm...., ja der Kampf war eigentlich entschieden, jedoch tauchte plötzlich eine seltsame Gestalt auf.“

Dann erzählte Sakura über die Begegnung mit Orochimaru. Kakashi hatte sich schon fast gedacht, dass sein Team auf Orochimaru traf, immerhin verschwand Orochimaru am selben Tag, wie Naruto und Co den Turm erreichten. Und die Richtung hätte auch in etwa gepasst, aus der sie gekommen waren. Und wenn sich Kakashi nicht komplett täuscht, dann hatte Naruto Kyuubis Kraft benutzt und Orochimaru ist daher verschwunden. Dies würde auch erklären, warum Naruto den Kampf selber hier nicht erzählen will.

„Orochimaru also, ja ich kenne ihn. Er ist ein gesuchter Nukenin! Ihr könnt froh sein, dass ihr nicht gegen ihn gekämpft habt. Aber wer er genau ist, werde ich euch ein anderes Mal erzählen und nicht hier. Jetzt lasst uns erst mal aufessen und dann ab aufs Trainingsgelände. Immerhin will ich eure Fortschritte sehen!“

Naruto hatte zwar am meisten zum Essen, war aber trotzdem nicht als letzter fertig. Sakura hatte es nicht so eilig und genoss die Ruhig Zeit mit ihren Freunden und Sensei. Sie plauderten noch über diverse Streiche in der Ninja-Akademie und brachen gegen 14:00 Uhr zu ihrem Trainingsgelände auf.

~~~~~

Als sie das Trainingsgelände 4 erreichten, bedeckten die einen oder anderen Wolken spärlich den Himmel. Dadurch schien es auch so, als ob die Temperatur fallen würde, sobald man in den Schatten einer dieser Wolken kam. Auch der Wind blies nun stärker als in der Früh und obwohl die Gruppe aus vier Personen von dem Bäumen am Trainingsgelände umrundet war, spürten sie diesen deutlich. Leider musste Iruka zurück in die Akademie, aber trotzdem hatte es ihn unheimlich gefreut endlich wieder seine alten Schüler und vor allem Naruto gesehen zu haben.

„Ich wette es wird heute noch Regnen!“

Für diesen äußerst positiven Kommentar, erntete Naruto böse Blicke von seinen Teamkameraden. Sasuke wollte einerseits nicht im Nassen trainieren und Sakura mochte die Sonne! Naruto begann daraufhin zu lachen und verschränkte die Arme hinter seinen Kopf.

**Er ist immer noch der Alte, obwohl er um einiges Stärker ist als früher!** Sakura ging etwas hinter den drei Ninja und beobachtete Naruto. Sie hatte in den letzten Tagen viel über ihn erfahren. Sie wollte sich auch gar nicht vorstellen, welche

Geheimnisse er sonst noch hat oder welche Qualen er durchleben hat müssen. Außerdem waren ihre Gefühle gerade so durcheinander, dass sie sich jetzt über alle Kleinigkeiten die er sagte oder tat den Kopf zerbrach. Zum Beispiel als er sie trug, oder vor ein paar Tagen fast nackt vor ihr gestanden war. **Sonst habe ich mir doch auch keine Gedanken über ihn gemacht...**

Weiteres Kopfzerbrechen konnte sie sich sparen, da Kakashi nun zu Sprechen begann.

"So, dann erzählt mir mal den Teil, welchen ihr im Restaurant ausgelassen habt."

Narutos Freunde wendeten ihren Blick Richtung des Blondenen, dieser seufzte kurz und holte Luft. Dann erzählte er den fehlenden Teil der Geschichte, auch dass er Kyuubis Kraft eingesetzt hatte, was Kakashi auf irgendeine Art überraschte. Auch verriet er ihm, dass er Sasuke und Sakura alles über ihn erzählt hatte. Dies überraschte Kakashi vermutlich am meisten.

"Tja, und dann verschwand dieser Orochimaru spurlos und wir machten uns fast sofort auf dem Weg zum Turm. Also, wer war dieses Schlangengesicht?"

Noch etwas perplex deutete Kakashi den Dreien an sich zu setzen. Auch wenn er dies alles bereits über Naruto wusste, war er über die Schilderung des Kampfes doch etwas überrascht. Naruto war noch stärker, als er es sich gedacht hätte. Und er glaubte auch kaum, dass Naruto sein gesamtes Können gezeigt hatte.

"Also, wer ist Orochimaru?"

So begann Kakashi seine Erzählung über den schwarzhaarigen Sannin. Seine Gräueltaten und den Verrat an Konoha. Seine Experimente und auch, wer sein Sensei war. Außerdem lehrte er sie über die drei legendären Sannin. Naruto war äußerst erstaunt darüber, dass sein perverser Sensei so ein mächtiger Ninja sein sollte. Er wusste zwar, dass Jiraiya stark war, aber die Geschichten über die Sannin waren doch eindrucksvoll.

"Und gestern tauchte er seit langem wieder einmal auf. Nur weiß leider keiner, was er wollte oder ob er es vielleicht schon bekommen bzw. sein Ziel erreicht hat!"

Die drei Konoha-Genin hatten natürlich auch nicht den blassesten Schimmer, was Orochimaru wollte.

"Hmm, wenigstens wissen wir jetzt über ihn Bescheid. Und wir wissen, dass er viel über Biju und Jinchuuriki wusste. Und Takeshi eine Wahnsinns Wut auf diese hat."

Naruto fasste das Gehörte nochmal in Gedanken zusammen. Währenddessen stand Kakashi auf und blickte seinen Schülern nacheinander in die Augen.

„Genug von diesem Thema. Jetzt will ich erst mal sehen, welche Fortschritte ihr gemacht habt! Besonders bei dir Sakura, du musst ja einiges neues gelernt haben oder?“

Grinsend nickte diese und stand kurzerhand auf. Dann machte sie ein paar

Fingerzeichen und konzentrierte sich sowie eine Menge an Chakra.

**Jetzt kann ich zeigen, was ich gelernt habe! Und vor allem, was mir Naruto beigebracht hat!**

Langsam sammelte sich Wasser unter Sakuras Füßen. Dadurch wurde sie auch gleich etwas empor gehoben.

**Das am Wasser stehen klappt ja schon ganz gut!**

Etwa einen halben Meter hoch stand Sakura jetzt auf einer Wassersäule. Für Kakashi sah es aus, als ob sie auf einem schlecht gemachten, kreisrunden Podest stehen würde. Immerhin war das Wasser nicht auf jeder Seite vollkommen unter Kontrolle und manchmal traten die einen oder anderen Unebenheiten auf. Zumindest war Sakura nun auf Augenhöhe mit Kakashi und war bereit für den nächsten Schritt. **Sie beherrscht ihr Element zwar nicht perfekt, aber die Grundlagen sind auf jeden Fall da!**

Schnell formte sie ein weiteres Fingerzeichen und machte einen Sprung nach hinten. Daraus resultieren fiel das Wasser zusammen. Zumindest fast! Es blieb eine kleine schwebende Wasserkugel übrig. Sie hatte einen Durchmesser von knapp zehn Zentimeter und levitierte fast 20 Zentimeter über den Boden.

Gespannt blickten Kakashi, Sasuke und Naruto auf die Kugel. Keiner wusste, was als nächstes passieren würde.

Sakura stand etwa zwei Meter hinter der Kugel und keuchte schon leicht. Sie hielt keine Fingerzeichen mehr, aber ihre linke Hand schaute so aus, als ob sie einen durchsichtigen Ball in der Hand halten würde.

Langsam bewegte sie diese hin und her und der Ball schwebte auch nach links und rechts. Sobald sie ihre Hand anhub, tat dies der Wasserball ebenso. Doch dann zerfiel die Kugel und das Wasser sickerte in den erdigen Boden.

"Wow, beeindruckend! Das du in nur ein paar Tagen dein Element soweit beherrschst! Da hat dir der Kampf gegen Yuna bestimmt sehr geholfen."

Sakura war unheimlich glücklich von Kakashi gelobt zu werden. Auch ein Seitenblick auf Naruto verriet ihr, dass auch er zufrieden sein musste. Grinsend sank sie erschöpft auf die Knie.

"Danke, aber es braucht noch unheimlich Konzentration und Chakra. Ich werde noch Zeit benötigen, bis ich die Technik so einfach wie Yuna beherrsche."

"Da mach ich mir bei dir keine Sorgen Sakura! Du bist eine äußerst begabte Kunoichi!"

Kakashi meinte seine Worte ernst. In nur zwei Wochen hatte Sakura ihr Suiton-Element soweit gelernt, dass sie Wasser aus dem Boden ziehen konnte und es eine Gestalt annehmen ließ. Sie würde stark werden! Außerdem gehört sie zu den wenigen Ninja in Konoha, welche dieses Element überhaupt beherrschen. Das würde in Zukunft noch sehr wichtig werden!

Sakura grinste glücklich und blieb fürs erste entspannt am Boden sitzen.

"Nun gut, wer will als nächstes?"

Naruto zeigte keine Regung, er saß immer noch am Boden und blickte relativ ins Leere. Also stand Sasuke auf und wollte sein Gelerntes zeigen.

Er streckte seine rechte Hand aus und konzentrierte Chakra in diese. Kurz darauf begannen kleine Blitze um diese zu zuckeln. Dann brachte er seine andere Hand in die Nähe der rechten und hielt sie daraufhin mit nur wenige Zentimeter Abstand voneinander. Plötzlich begann auch die andere Hand leuchten und kleine Blitze schlängelten sich von einer zur anderen Hand hin und her.

**Kakashi war erstaunt. Ich wollte Sasuke sowieso demnächst das *Chidori* beibringen, aber wenn er schon so gut das Raiton-Element beherrscht, dann wird er das ja sofort erlernen!**

Sasuke bewegte langsam seine Hände auseinander und die Blitze >dehnte< sich dementsprechend mit. Als sie rund einen Meter voneinander entfernt waren, stoppte er in seiner Bewegung. Zwischen seinen Händen zuckelten immer noch Blitze und es sah wie eine Blitzkette aus.

„Dieses Jutsu habe ich mit Naruto zusammen entwickelt. Es ist aber nur im Vorstadium! Ich nenne es *Raiden*.“

Kurz sah Kakashi Naruto lächeln. Viel zu sehr beeindruckte ihn das *Raiden*. Er selbst hatte gerade erst dieses Jutsu in einer ähnlichen Form entwickelt. Kurz nachdem er das *Raigiri* und *Fugiri* von Naruto gesehen hatte. Er hatte noch keinen Namen dafür, aber *Raiden* hörte sich ja nicht so schlecht an. Er musste mal dringend mit Naruto darüber reden, da der Name bestimmt von ihm kommt.

Mehr hatte Sasuke auch nicht mehr zu zeigen und daher beendete er sein Jutsu und setzte sich zwischen Naruto und die inzwischen auch wieder regenerierte Sakura.

„Na gut, toll Sasuke. Dein Fortschritt ist gewaltig. Ich werde dir noch ein starkes Jutsu für den letzten Teil der Prüfung beibringen. Aber zuerst will ich sehen, was unser Überraschungs-Ninja hier gelernt hat!“

„Muss das wirklich sein? Ich sitz grad so bequem...“

„Ja Naruto, ich will ja sehen und wissen, was ich dir noch beibringen kann!“

Naruto seufzte und stand auf.

„Na gut, ich zeig euch etwas Neues!“

Naruto! Willst du es ihnen wirklich zeigen? Du hast es doch gerade erst bekommen und beherrscht es kaum noch?!

**Ja Kyu. Sie sollen es sehen. Immerhin ist es extrem cool, hehe.**

Naruto bückte sich grinsend und hob einen Faustgroßen Stein auf. **Mit dem sollte es doch gehen...**

„Da ihr ja alle von meinem Freund wisst, kann ich euch etwas verraten. Es gibt viele Geheimnisse, welche die Biju in sich tragen. Vor allem, welche Fähigkeiten sie besitzen. Mir hat Kyuubi nur eines verraten. Er kann einer Person, mit der er ein tiefes Band hat, ein Kekkei Genkai geben! Und ein tieferes Band, als das wir miteinander haben, gibt es kaum. Also hab ich sein Angebot angenommen und mein Wunsch-Kekkei Genkai bekommen.“

Kakashi als auch Sasuke und Sakura machten große Augen und dachten exakt dasselbe: **So etwas geht? Naruto hat ein Kekkei Genkai?!**

Gespannt blickten die Drei auf Naruto, der den Stein auf seiner Handfläche liegen hatte. Kurz schloss dieser seine Augen, um sie ein paar Sekunden später wieder zu öffnen. Kakashi spürte, wie sich eine große Menge an Chakra in Narutos geöffneter Hand sammelte. Dann geschah etwas absolut unglaubliches. Narutos Hand sank hinunter und der Stein blieb einfach in der Luft schweben. Als würde er sich in einem schwerelosen Raum befinden.

Die Münder der anderen anwesenden Ninja klappten auf. Mit so etwas hätten sie nicht gerechnet.

"Wie ihr vielleicht bereits vermutet, kann ich die Gravitationswirkung von Gegenständen manipulieren! Deswegen schwebt dieser Stein nun auch."

**Also habe ich mir das mit dem schwebenden Stift während der ersten Prüfung doch nicht eingebildet...**

Um es weiter zu demonstrieren, stupste Naruto den Stein sanft an und dieser drehte sich langsam um seine eigene Achse und flog unberührt der Schwerkraft Richtung Kakashi. Perplex wie dieser war, wich er nicht aus, sondern lies den Stein auf seinen Bauch aufprallen.

"Abgesehen davon, dass ich ihn schwerelos machen kann, kann ich ihn auch schwerer machen."

Naruto streckte seine Hand aus und sammelte Chakra in dieser. Diesmal sahen alle Drei Beobachter, was Naruto tat. Ein dünner Chakra-Faden verband den Blondgenin und den noch schwebenden Stein.

Plötzlich fiel der Stein rasch zu Boden und schlug auf der Erde auf. Dort hinterließ er einen Krater, welcher eigentlich viel zu groß für die Masse des Steins war.

Mit großen Augen wendeten Kakashi, Sakura und Sasuke ihren Blick auf Naruto. Dieser setzte zu einer weiteren Erklärung an:

"Natürlich hat diese Fähigkeit auch Nachteile. Erstens beherrsche ich sie noch nicht gut. Daher weiß ich vermutlich auch nicht alles über diese Kraft. Eines hab ich aber

rausgefunden. Ich kann die Schwerkraft der Objekte nur verändern, wenn ich mit ihnen verbunden bin. Zusätzlich muss ich eine beachtliche Menge an Chakra in das Objekt leiten. Solange sich eine gewissen Mindestmenge in diesem befindet, solange behält es seine Schwerkrafteigenschaften. Mehr weiß ich momentan nicht."

Immer noch etwas ungläubig wurde Naruto angestarrt. Selbst nachdem sie die Fähigkeit gesehen haben, konnten sie es noch nicht ganz glauben.

"Mit meinem Mantel habe ich dasselbe gemacht. Also eigentlich hat Kyu gemeint, dass ich es machen soll. Dadurch habe ich anscheinend auch unterbewusst trainiert. Deswegen ist der Stein auch so schwer geworden. Von ein paar Tagen habe ich es nur auf das doppelte Gewicht gebracht..."

Den letzten Satz sagte Naruto mehr zu selbst, als zu Kakashi, Sakura und Sasuke. Jedoch hörten sie es auch und waren über den Fortschritt erstaunt. **Was verheimlicht Naruto uns noch? Und wie stark wird er werden? Was kann sein Kekkei Genkai noch?**

Diese und weitere Gedanken schossen den Dreien durch den Kopf. Langsam sammelten sich die Drei wieder von Narutos überraschender Fähigkeit und Kakashi war der Erste mit einer Frage: "Weißt du, ob du der Einzige mit dieser Fähigkeit bist?"

Naruto war sehr überrascht über diese Frage. Er hatte sich noch keine Gedanken über diese Möglichkeit gemacht, weswegen er mit einem ehrlichen >Weiß nicht< antwortete.

"So, bevor ihr jetzt noch weitere Fragen stellt. Alles was ich weiß hab ich euch gesagt. Ich hatte einfach keine Zeit, mehr darüber heraus zu finden. Jetzt sollten wir uns erst mal wichtigeren widmen. Unserem Training für die nächsten drei Wochen!"

Kakashi, welcher diesen Teil fast vergessen hätte, nickte eifrig. Auch Sakura und Sasuke konnten nur zustimmen. So räusperte sich Kakashi einmal lautstark, um alle Blicke auf sich zu lenken. Es gelang ihm ohne Probleme.

"Nun gut, da es ein Team-Wettkampf wird, werdet ihr euer Teamwork verbessern. Trotzdem werde ich euch auch trainieren! Vor allem Sakura."

Dabei blickte sie eindringlich an. Unter seiner Maske konnte Sakura ein Lächeln erkennen.

"Du weißt es wahrscheinlich nicht, aber auch ich beherrsche das Suiton-Element! Da erscheint es mir doch angebracht, dir alles darüber zu zeigen und zu lehren, was ich weiß."

Nachdem Sakura grinsend zur Bestätigung genickt hatte, wechselte Kakashis Blick von ihr zu Sasuke.

"Auch dir werde ich noch ein starkes Jutsu beibringen. Es wird dir vermutlich leicht fallen, da du schon etwas Erfahrung mit dem Raiton-Element hast."

Auch Sasuke nickte zur Bestätigung. Innerlich war er schon sehr gespannt darauf zu sehen, welches Jutsu er lernen würde.

Somit blieb nur noch der Letzte der Genin übrig. Ihm widmete Kakashi einen etwas enttäuschten Blick zu.

"Ja Naruto... Ich weiß erblich gesagt nicht, was ich die beibringen könnte. Selber lernst du viel schneller und effizienter. Die Grundlagen beherrscht du auch alle und fortgeschrittene Jutsu bereiten dir keine Probleme. Außerdem hast du Kyuubi, welcher dich auch beim Training unterstützt!"

**Unterstützt? Was redet er? Kyu ist ein Sklaventreiber, wenn's um Training geht!!!"**

Was hast du gesagt? Pass auf! Beim nächst-

Naruto hätte diesen Gedanken lieber nicht gedacht. Jetzt konnte er sich auf ein paar äußerst harte Trainingsstunden gefasst machen. Kakashi fuhr inzwischen unbeirrt fort.

"-was einfallen sollte sag ich es dir. Jiraiya kommt vielleicht auch bald zurück. Genaues weiß ich aber nicht. Und nun zum nächsten Punkt. Wie werdet ihr Trainieren?"

Dabei blickte er wieder allen Dreiern nacheinander in die Augen.

"Ich denke es wird das Beste sein, wenn ihr die ersten anderthalb Wochen eure Fähigkeiten trainiert bzw. neue lernt. Dabei werde ich Sasuke und Sakura gemeinsam trainieren. Du, Naruto, wirst wohl am besten alleine trainieren. Nach diesen rund zehn Tagen werdet ihr an eurem Teamwork arbeiten. Je nachdem wie das klappt, werdet ihr vielleicht noch euer Tai-Jutsu trainieren können. Zufrieden mit dem Plan?"

Wieder zustimmendes Nicken der jungen Konoha Ninja. Sie freuten sich schon aufs Training.

"Na gut dann mal los!!! Zusammen werden wir den Team-Kampf gewinnen!!!"

Enthusiastisch spornte Naruto seine Kameraden an und brachte dadurch Kakashi als auch Sakura zum Grinsen. Sasuke war sich sicher, dass sie den Kampf gewinnen werden, also fiel seine Reaktion mager aus. Mehr als ein dezentes Nicken war nicht drinnen. Kakashi sah schon, dass sie bereit waren sofort zu trainieren.

"Gut, Sasuke, Sakura. Los geht's!"

Dies war auch ein Zeichen für Naruto, um zu verschwinden. Er würde sie nur ablenken beim Training. Außerdem hatte er ja noch ein paar Überraschungen, die er sie nicht sehen lassen wollte. Er sammelte einen nicht geringen Teil an Chakra und machte ein paar Fingerzeichen.

"Dann bis bald!" mit diesen Worten verschwand Naruto blitzschnell wie aus dem nichts und hinterließ seinen verwunderten Sensei und zwei perplexen Teamkollegen.

~~~~~

Das hat sie jetzt bestimmt überrascht! Bin ich aber froh, dass das Jutsu funktioniert hat...

Naruto stand auf wackligen Beinen mitten in seiner Wohnung. Rund um ihn herum wirbelten noch ein paar Staubkörner und fielen langsam und lautlos zu Boden. Naruto blickte auf den Boden und musste erfreut feststellen, dass er nicht beschädigt worden ist. Leicht keuchend setzte er sich auf sein Sofa.

Dieses *Hiraishin no Jutsu* ist schon ziemlich cool. Endlich ist mein Doppelgänger mit dem Buch fertig geworden. Auch wenn ich dafür einen großen Anteil meines Chakra Zuhause lassen musste während der Prüfung. So ein *Kage Bunshin* braucht halt extrem viel Chakra über lange Zeiträume und große Distanzen! Aber egal, dass war es Wert! Was meinst du Kyu?

Ich kenn das Jutsu bereits und weiß zu was es in der Lage ist. Ich bin nur beeindruckt, dass du es so schnell beherrschst! Immerhin hast du nur aus den Aufzeichnungen deines Vaters das *Hiraishin no Jutsu* gelernt!

Naja beherrschen ist so eine Sache. Ich hab es geschafft mich vom Trainingsplatz bis nachhause beziehungsweise zum gezackten Kunai zu teleportieren. Habe dafür Unmenge an Chakra gebraucht, wieder einmal, und noch dazu Fingerzeichen benötigt. Ich beherrsche vielleicht die Grundlagen, aber vom Können meines Vaters bin ich noch weit entfernt! Und zusätzlich habe ich jetzt kaum noch Chakra, weswegen ich heute auch nicht mehr ordentlich trainieren kann...

Naruto hatte zwar ein unheimlich großes Chakra-Volumen, aber durch die Nutzung von Kyuubis Chakra regeneriert es sich nicht so schnell wie normal. Daher hatte er nur noch Reserven etwa in der Höhe von Sakuras Chakra-Volumen. Diesen Punkt hatte Naruto erst nach der Teleportation gelernt, zumindest vermutet er, dass es so war.

Irgendein Nachteil muss die Nutzung deines Chakra ja haben... Die Frage ist nur, wie lange sich mein Chakra vermindert regeneriert... Und es ist erst kurz nach Mittag...

Was heißt erst? Schon! Hast du deine Aussagen gegenüber mir Vergessen? Sklaventreiber und so? Na klingelts?

Naruto wurde plötzlich eiskalt. Stocksteif saß er auf seinem Sofa.

Anscheinend erinnert sich der Herr?! NA LOS, FALL RUNTER! 5000 LIEGESTÜTZ!!!

Ohne lange nachzudenken warf sich Naruto nach vorne auf den Boden und begann mit der Tortur. Es würde noch ein langer Tag werden, dessen war sich Naruto gerade bewusst geworden!

~~~~~

Eineinhalb Wochen trainierten die drei Genin ununterbrochen. Jeder machte für sich große Fortschritte. Kakashi war stolz auf seine Schüler. Naruto kam nach ein paar

Tagen auch auf den Trainingsplatz und trainierte etwas abseits. Auch die zehn Tage Training waren um und so trafen sich alle vier Ninja trafen sich um dieselbe Uhrzeit am den vom Bäumen umrundeten Trainingsplatz vier.

„Ich bin unheimlich stolz auf euch. Ihr habt in den zehn Tagen beeindruckende Fortschritte gemacht. Doch jetzt wird es an der Zeit, euer Teamwork zu verbessern. Ihr müsst euer gegenseitiges Vertrauen auf ein Maximum bringen. Erst dann, könnt ihr euch in einem Kampf blind auf einander verlassen. Ihr müsst gemeinsame Kombinationen herausfinden. Nin-Jutsu als auch Tai-Jutsu. Besonders, da ihr alle unterschiedliche Elemente beherrscht, könnt ihr bestimmt äußerst mächtige Kombinationsjutsu erfinden. Vielleicht nicht in diesen paar Tagen, aber ihr könnt unter Umständen den Grundstein dafür legen. Ich weiß ich schafft es!“

Nach diesen Worten waren die drei >noch< Genin top motiviert. Daher begannen sie auch sofort mit dem Training. Naruto war beeindruckt von dem Fortschritt, welche Sasuke und Sakura gemacht hatten. Auch wenn er auch oft am Trainingsgelände war, hatte er sich natürlich nicht immer auf seine Kollegen konzentrieren und deren Fortschritt beobachten können. Daher war er sehr überrascht, als er das *Chidori* von Sasuke sah.

**Perfekt, dann können wir unser Jutsu endlich in die Tat umsetzen!!!**

Und so vergingen die fast zwei Wochen für die drei Genin wie im Flug. Sie waren gespannt, gegen welchen Gegner sie antreten würden. Leicht nervös beendeten die drei den letzten Trainingstag und ließen den Abend entspannend ausklingen. Morgen würden sie zeitig in der Konoha-Arena sein und endlich erfahren, welches Team sie besiegen mussten.